

Antrag auf Anhebung des Sockelbetrages auf P-Konto

Absender

An das

Amtsgericht Euskirchen

Antrag gem. § 850k Abs. IV ZPO auf Pfändungsschutz

Konto-Nr.

Kreditinstitut ...

Aktenzeichen Pfändungsbeschluss ...

(alle Aktenzeichen bei der Bank erfragen)

Hiermit beantrage ich die Anhebung des Sockelbetrages auf die Höhe des unpfändbaren Betrages.

Sollte eine sofortige Entscheidung nicht möglich sein, bitte ich um einstweilige Einstellung der Zwangsvollstreckung und Freigabe eines (Teil)-betrages. Ich benötige das Geld dringend zur Sicherstellung meiner Lebensgrundlage.

Begründung:

Bei meinem Konto handelt es sich um ein Pfändungsschutzkonto (P-Konto).

Der von der Bank eingerichtete monatliche Sockel beträgt

Ich beziehe monatlich folgende Einkünfte:

Lohn/Gehalt/Rente

Kindergeld...

Sonstiges...

Ich bin gegenüber ... (Anzahl) Personen unterhaltsverpflichtet (Ehepartner, Kinder).

Davon haben eigene Einkünfte:

O Ich habe keine Lohnpfändung.

O Ich habe eine Lohnpfändung durch ...

(Gläubiger)

gerichtliches Aktenzeichen ...

(Aktenzeichen beim Arbeitgeber erfragen)

Anlagen

-Einkommensnachweise der letzten drei Monate

-Kontoauszüge des kompletten vorangegangenen Monats bis zum Tag der Antragstellung

-Nachweise über Unterhaltsverpflichtungen (Stammbuch, Urkunden)